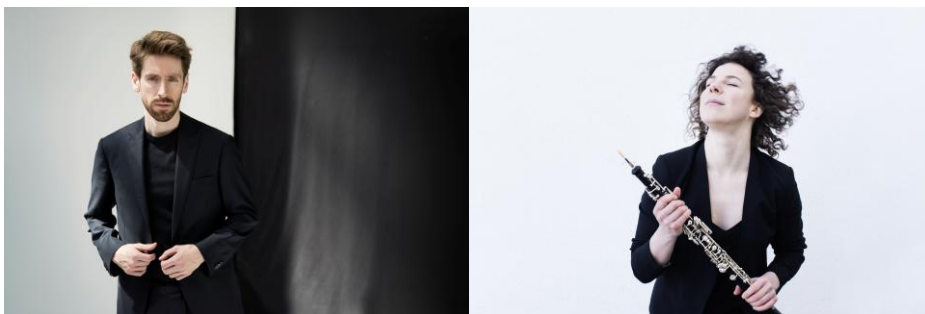




Italien!

KSO-Konzert im Konzerthaus Klagenfurt

13. November 2025, 19.30 Uhr

Einführung um 18.30 Uhr

DIRIGENT Georg Köhler

OBOE Juliana Koch

Kärntner Sinfonieorchester

PROGRAMM

FERRUCCIO BUSONI *Lustspielouvertüre op. 38 KiV 245*

RICHARD STRAUSS *Konzert für Oboe und kleines Orchester D-Dur TrV 292*

FRANZ SCHUBERT *Ouvertüre »im italienischen Stil« C-Dur D 591*

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY *Sinfonie Nr. 4 A-Dur »Italienische«*

Übersprudelnde Lebensfreude kennzeichnet Felix Mendelssohn Bartholdys *4. Sinfonie*, die er in Rom und Neapel zu komponieren begann. Franz Schuberts Budget hat nie eine Reise nach Italien ermöglicht – doch zumindest italienische Oper wurde ja auch in Wien gespielt. Angeblich wettete er mit seinen Freunden, ebenso lebendige Ouvertüren komponieren zu können wie Rossini, und schuf daraufhin die Ouvertüre »im italienischen Stil«. Auch Busonis brillante Lustspielouvertüre steht in der Tradition Rossinis, bedient sich aber eines spätromantischen Orchesters, während Richard Strauss sein melancholisch-abgeklärtes Oboenkonzert für eine bewusst klein gehaltene Besetzung schrieb.

KARTEN Euro 29,50 bis Euro 55,–

U27 – JUNGES PUBLIKUM 50 % Ermäßigung Kat. I und II, gratis ab Kat. III

Presse Carmen Buchacher, Tel +43 (0) 463 55 2 66 222,

c.buchacher@stadtttheater-klagenfurt.at

Georg Köhler Biografie

Georg Köhler erlangte als Preisträger der Mahler Competition 2023 internationale Aufmerksamkeit. Diese Anerkennung folgte auf eine Tätigkeit als Assistant Conductor des Orchestre National d'Île-de-France—auf Wunsch der Musiker über die reguläre Dauer hinaus auf zwei Spielzeiten verlängert. Seither dirigierte er Orchester wie Staatskapelle Dresden, Münchner Symphoniker, Turku Philharmonic und Philharmonisches Orchester Erfurt. Die Saison 2025–26 zeigt Köhlers Vielseitigkeit in Oper, Ballett und Sinfonik. Er dirigiert Werke von Schubert über Britten bis zu lebenden Komponisten wie Sivan Eldar. Prominente Debüts führen ihn zu SWR Symphonieorchester, Jenaer Philharmonie, Brandenburgischem Staatsorchester Frankfurt, Palau de les Arts Reina Sofía und Kärntner Sinfonieorchester Klagenfurt, während er ans Theater Basel und zum Orchestra della Svizzera italiana zurückkehrt. Ausgebildet an den Musikhochschulen Stuttgart und Zürich, schloss Köhler seine Studien bei Johannes Schlaefli „mit Auszeichnung“ ab. Prägende Impulse erhielt er in Meisterkursen bei Bernard Haitink, Esa-Pekka Salonen und David Zinman.

<https://www.followge.org/>

Juliana Koch Biographie

Juliana Koch ist Solo-Oboistin des London Symphony Orchestra und seit dem ARD-Musikwettbewerb 2017 als Solistin in ganz Europa gefragt. Seit September 2018 unterrichtet sie außerdem als Professor of Oboe am Royal College of Music in London.

<https://julianakoch.com/biographie>